

Firma Köster übernimmt die Baustelle



Die Köster GmbH hat offiziell die Leitung der Baustelle an der Hafentraße übernommen. In den nächsten Tagen beginnt der Rohbau des neuen Stadions.

In der nächsten Woche rückt jedoch zunächst der Kampfmittelräumdienst an, um auf dem Gelände hinter dem Georg-Melches-Stadion nach möglichen Blindgängern zu suchen. Unmittelbar nach Ostern soll dann auch für den Laien erkennbar werden, was bis zum Beginn der Saison 2012/13 an der Hafentraße entstehen sollen. "Dann kommen die Baupfähle in die Erde. Daher wird man zunächst einmal vor allem sehen, dass noch mehr Maschinen auf der Baustellen stationiert werden", sagt Bauleiter Jens Wellmeyer.

Die oberirdischen Arbeiten beginnen Mitte bis Ende Mai. "Anfang September wird man auch erkennen, dass ein Stadion entsteht, weil dann die Tribünenfertigteile auf die Baustelle rollen", führt Wellmeyer aus. "Dann geht es Schlag auf Schlag und die Webcam sollte etwas schneller geschaltet werden, weil etwa 15 Teile pro Tag montiert werden."

Rot-Weiss Essens 1. Vorsitzender Michael Welling ist sich sicher: "Die Bedeutung für RWE kann nicht hoch genug gehängt werden. Es gab viele legendäre Spiele im Georg-Melches-Stadion und das Herz der Fans hängt daran. Mittlerweile ist das Stadion aber einfach marode. Von daher ist der Neubau essentiell und eine Zukunftschance für den Verein."